

Preise

Verbraucherpreise

Die durchschnittliche Teuerungsrate des Jahres 2009 erhöhte sich in Mecklenburg-Vorpommern um 0,7 Prozent gegenüber dem Preisniveau von 2008. Das war die geringste Preissteigerung der vergangenen Jahre im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr.

Die im Vergleich zu 2008 geringe Erhöhung im **Jahresdurchschnitt des Verbraucherpreisindex** ist 2009 vor allem auf **gesunkene Aufwendungen** für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke (- 1,0 Prozent) sowie Verkehr (- 2,0 Prozent) zurückzuführen, die in den zurückliegenden Jahren deutlich gestiegen waren. Moderat gestaltete sich die Preisentwicklung für den Komplex Wohnen mit + 0,2 Prozent gegenüber 2008. Ausgaben für die Gesundheitspflege blieben auf dem Niveau des Vorjahres.

Deutlich **teurer** als 2008 waren 2009 Bekleidung und Schuhe (+ 6,4 Prozent), Einrichtungsgegenstände einschließlich Ausrüstungen für den Haushalt (+ 3,1 Prozent), Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen (gleichfalls + 3,1 Prozent), aber auch alkoholische Getränke und Tabakwaren (+ 2,6 Prozent) sowie Ausgaben für Freizeit, Unterhaltung und Kultur (+ 2,3 Prozent).

Durchaus verbraucherfreundlich waren 2009 die Preise für **Kraftstoffe**, die im Jahresdurchschnitt um 11,8 Prozent sanken, darunter Dieselkraftstoff sogar um 19,1 Prozent. Zum Jahresende allerdings war ein recht erheblicher Preisanstieg zu verzeichnen.

Im Jahresverlauf betrachtet, blieb die **Indexentwicklung** der Verbraucherpreise (Basis 2005 = 100) relativ ruhig. Der Gesamtindex bewegte sich zwischen 107,7 im Monat Januar und 109,8 im Monat Dezember.

Verbraucherpreisindex - Gesamtübersicht (Jahresdurchschnitte 2009/2008)				
Index Indexgruppe	Wägungs- anteil in Promille	2005 = 100		Teuerungsrate 2009 gegenüber 2008
		2008	2009	%
Gesamtindex	1 000,00	107,9	108,7	+ 0,7
Gliederung nach Hauptgruppen				
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,55	117,0	115,8	- 1,0
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	38,99	109,6	112,4	+ 2,6
Bekleidung und Schuhe	48,88	111,9	119,1	+ 6,4
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	308,00	107,0	107,2	+ 0,2
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung	55,87	103,7	106,9	+ 3,1
Gesundheitspflege	40,27	104,6	104,6	0,0
Verkehr	131,90	111,2	109,0	- 2,0
Nachrichtenübermittlung	31,00	91,8	89,8	- 2,2
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	115,68	103,8	106,2	+ 2,3
Bildungswesen	7,40	107,8	109,1	+ 1,2
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	43,99	110,3	113,7	+ 3,1
Andere Waren und Dienstleistungen (Körperpflege, persönliche Ge- brauchsgegenstände, Versicherungsleistungen, Gebühren u. Ä.)	74,47	106,9	108,2	+ 1,2

Kaufwerte für Bauland

Der Rückgang der Aktivitäten auf dem **Baulandmarkt** hielt 2008 das dritte Jahr in Folge an. Der vermeintliche Tiefpunkt im Jahr 2007 nach der Anzahl der Kauffälle wurde nochmals um 6 Prozent unterboten. Die Finanzämter Mecklenburg-Vorpommerns meldeten nur noch insgesamt 1 924 Kauffälle für **unbebaute Grundstücke**. Für den Quadratmeter baureifes Land wurden im Landesdurchschnitt 48,80 EUR gezahlt, das waren 38,6 Prozent des durchschnittlichen Bundesergebnisses. Die mittlere **Größe je Kauffall** baureifen Landes betrug 2008 im Durchschnitt aller Baugebiete 1 218 Quadratmeter.